

# Ducati Hypermotard 821

Historie des Funbikes des Italienischen Herstellers

Die Ducati Hypermotard 1100 war seit 2007 auf dem Markt erhältlich. Mit einem Zwei Zylinder Luftgekühlten Motor mit 1.079cm<sup>3</sup> Hubraum erzeugte die Hyper eine Leistung von 62kW (84 PS) und ein maximales Drehmoment von 94Nm. Das Leergewicht (vollgetankt) belief sich auf 179Kg. Die Hypermotard hatte weitere spezielle Modelle mit anderen Fahrwerken (Gabeln und Federn des schwedischen goldes) wie zum beispiel die Hypermotard 1100 S und Hypermotard 1100 EVO SP. Als Einstiegsmodell kam 2010 dann noch die Hypermotard 796 hinzu. Alles wurde von der grossen Schwester übernommen, ausser die Bremsen und der kleinere, aus der Monster 796, übernommene Motor. Mit nur 4 Kilo weniger auf der Waage wollte Ducati damit ein Einsteigerbike schaffen. Doch der nicht viel billigere Preis sprach nicht wirklich für die 796er Variante. 2012 wurde der Nachfolger enthüllt. Die Hypermotard 821. Die 2013 auf den Markt gekommene Hyper ersetzt die beiden vorigen Modelle. Mit einem Wassergekühlten Zwei Zylinder Testastretta 90° Motor mit 821.1 cm<sup>3</sup> leistet die neue Hypermotardfamilie 821 81kW (110 PS) und hat ein maximales Drehmoment von 89Nm. Bei der neuen Familie gibt es die Standardversion Hypermotard. Dann die Hypermotard SP, die dank Schmiederädern und einigen Kohlefaserteilen um 4 Kilo abgespeckt wurde. Zusätzlich hat sie eine straffere Gabel von Marzocchi und eine Öhlins-Feder für sportlicheres Verhalten. 2013 war sie in einem Schwarz/Weiss/Rot erhältlich, was auf das Jahr 2015 auf die Ducati Corse Farbe geändert wurde. Dann gibts noch die Hyperstrada, die serienmässig mit einem höheren Lenker, Seitenkoffern und weicherer Gabel und Feder und einem Windschild bestückt ist. 2016 hat Ducati die Hypermotard erneut erneuert. Dank der Euro 4 musste ein neuer Motor entwickelt werden, der den Normen entspricht. Die Hypermotard 939 hat einen Wassergekühlten Zwei Zylinder Motor mit 937cm<sup>3</sup>. Mit diesem Update wurde das Motorrad um 4 Kilogramm schwerer, da der Auspufftopf mehr Gewicht aufweist. Mit dem neuen Motor leistet die Hypermotard 939 83.8 kW (113PS) mit einem Drehmoment von 98,8 Nm. Auch hier gibt es wieder die Hypermotard 939 SP und die Hyperstrada 939. Bemerkbar ist bei der 939 der Ölkühler der unten am Motor neu ist und die LED-Blinker an den Schonern.